

SPD fährt mit der Buslinie D

GARTENSTADT: Politfasnacht mit Sketchen und viel Spaß

Auch in diesem Jahr konnte Roland Weiß, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Gartenstadt, im voll besetzten Saal der Elisabethgemeinde viele Gäste zur diesjährigen Politfasnacht begrüßen. Gekonnt führten Gudrun Müller und Klaus Schillinger durch das Programm.

Der Organisatorin Gudrun Müller war es wieder gelungen, die Lachmuskeln der Gäste zu strapazieren. Ganz ohne Profis hatte sie das närrische Programm gestaltet. Erstmals war der SPD-Ortsverein als Gruppe in Aktion getreten. Hintergrund bildete die neue Führung der Buslinie D, die auf wenig Gegenliebe der ÖPNV-Kunden stößt. Mit den Fahrgästen Lothar Mark (MdB), Frank Mentrup, Wilfried Engelhardt, Maria Thomas, Manfred Of, Daniela Hackmann und Christa Krieger dirigierte

die Schaffnerin Gudrun Müller ihren Fahrer Roland Weiß vom Bahnhof Käfertal bis zum Bahnhof Waldhof. Zu guter Letzt musste eine überforderte Mitfahrerin, die am Bahnhof Waldhof einem Schlaganfall entgegen sah, in die Linie C Richtung Waldfriedhof umsteigen.

Die Waldhöfer und Gartenstädter hatten ihren Spaß bei dem Sketch „Ein Wagen von der Linie D, rot zwei fährt rasselnd durch den Schnee“. Der Höhepunkt des Abends war die Aufnahme-prozedur des Neumitglieds der Karlsterner Hexenzunft. Dr. Frank Mentrup musste unter Schmerzen schwören, dass er die Hexen achten und ehren wird. Der SPD-Landtagskandidat erlitt die Qualen sehr zur Freude des Publikums. Alle hatten ihren Spaß, und niemand hätte mit ihm tauschen wollen. red